



Falkenzeltlager Berlin 24.07. – 07.08.2021

Infobrief



Was ist ein Falken-Zeltlager?

Seit dem Bestehen der SJD-Die Falken finden Zeltlagerfreizeiten statt und das bedeutet mehr als nur Urlaub für Kinder und Jugendliche anzubieten. Die Zeltlager sind für uns Falken das Größte, der Höhepunkt der Jahresarbeit auf den sich alle freuen. Ob wir ans Meer oder in die Berge fahren, überlegen wir in unseren Gremien gemeinsam. Wir veranstalten kleinere Lager mit ca. 50 Kindern oder Jugendlichen und mit Falken aus anderen Städten oder Ländern und große Lager mit bis zu 2.000 Teilnehmer*innen. Ob groß, ob klein, die Lager sind aufgeteilt in kleine Einheiten aus Zelten, die wir "Dörfer" nennen. Hier stehen die Schlafzelte in denen die Kinder oder Jugendlichen in Zeltgruppen (ca. 6) wohnen und von 1-2 Helfer*innen betreut werden, sowie ein großes Zelt mit Tischen und Bänken in dem gemeinsam gegessen wird und das als Aufenthaltszelt, z. B. bei schlechtem Wetter genutzt wird.

Ansonsten wird so viel wie möglich draußen gemacht; Platz zum Spielen und Toben gibt es auf den Zeltplätzen genug. Die Programmangebote reichen von Großspielen über Kreativangebote bis hin zu inhaltlichen Projekten, die sich z. B. mit Umweltschutz oder Rechten von Kindern und Jugendlichen beschäftigen. Wir laden auch immer wieder Kinder und Jugendliche aus anderen Ländern in unsere Zeltlager ein, denn wir wollen uns in unseren Zeltlagern aktiv international vernetzen.



Wir Falken haben nichts für Gewalt, Ausländerfeindlichkeit, Alkoholexzesse oder Drogen übrig. Wem da etwas fehlt, sollte bei uns nicht mitfahren. Wir versuchen Strafen zu vermeiden, allerdings müssen gemeinsam verabredete Regeln eingehalten werden. Wir erwarten aktive Mitarbeit von Allen und sind uns der eigenen Vorbildfunktion bewusst. Kinder, Jugendliche und Erwachsene gehen freundschaftlich miteinander um. Wir sprechen uns deshalb alle mit dem Vornamen an.

Unsere Betreuer*innen verstehen sich als Helfer*innen für die Teilnehmer*innen. Sie leben, essen und gestalten Programm mit allen gemeinsam. Die Teams sind so zusammengesetzt, dass die Betreuung rund um die Uhr und mit pädagogischer Anleitung gewährleistet ist.

Zeltlager und Corona

Wir halten uns an die aktuellen Auflagen der Landesregierung NRW um Ferienfreizeiten durchzuführen.

Dafür werden wir alle in **Bezugsgruppen** einteilen (ca.25-30 Menschen). Diese Bezugsgruppe darf gemeinsam im Zelt übernachten und sich ohne Maske und Abstand bewegen und gemeinsam spielen, toben, kreativ werden, die Natur erkunden,... Wenn wir Aktionen gemeinsam machen oder der Abstand nicht eingehalten werden kann, ist eine Maske zu tragen. **Dafür bitte 14 eigene medizinische Masken (OP Masken) mitbringen. Kinder von 6-13 dürfen auch Alltagsmasken benutzen, wenn die medizinischen Masken nicht passen und z.B.: zu groß sind.**

Als Helfer*innen Team haben wir uns viele Gedanken gemacht, wie wir für alle ein schönes Zeltlager gestalten können und gemeinsam Urlaub und Erholung finden.

Wir können nur Kinder mitnehmen, wenn die **Corona Einverständniserklärung** unterschrieben ist und sich alle gemeinsam an die geltenden Regeln halten. Werden Regeln nicht befolgt und mehrfach missachtet, behalten wir uns vor die Kinder auf Eigenkosten vom Lager auszuschließen.

Mitbestimmung wird bei uns großgeschrieben, daher haben wir unser Konzept angepasst, dass die Kinder im Rahmen von Corona Regelungen Entscheidungen für das Zeltlager treffen können und ihr Zeltlager gestalten können. Wir freuen uns diese Herausforderung anzunehmen.

Der Platz und die Umgebung

Unser Zeltplatz befindet sich in Berlin Heiligensee in unmittelbarer Nähe der Havel. Der Zeltplatz ist groß genug für Zeltlager bis zu 300 Personen. Im Wäldchen, auf dem Sandplatz oder auf einer kleinen Lichtung, für jeden Geschmack findet sich eine richtige Ecke. Ein Sanitärgebäude mit festen Duschen und Toiletten ist vorhanden. Die Innenstadt von Berlin, mit ihren zahlreichen Möglichkeiten, ist gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Der Wald um den Platz herum bietet viele Gelegenheiten sich in der Natur aktiv auszutoben.

Weitere Infos: www.zev-berlin.com



1. Abfahrtszeiten und Abfahrtsorte

Wir versuchen die Abfahrtsorte zentral für alle zu legen, dies ist aber abhängig von der Anzahl der Teilnehmer*innen. Aus diesem Grund bitten wir um Verständnis falls der Abfahrtsort nicht in Ihrer unmittelbaren Wohnortnähe liegt.

Wir dürfen nur Kinder in den Bus einsteigen lassen, die eine **Negativ Testung von einer offiziellen Teststelle** vorlegen mitnehmen. Bitte macht rechtzeitig einen Termin aus und bringt den Nachweis ausgedruckt mit. Die Testung darf **nicht älter als 48 Stunden** sein. Auch Genese und Geimpfte müssen eine offizielle Testung vorlegen, da sie dennoch das Coronavirus übertragen können. Im Falle einer Genesung oder vollständigen Impfung bringt bitte einen Nachweis dafür mit.

Für unsere Fahrt gibt es folgenden Abfahrtsort: Samstag, 24.07.2021 um ca. 09.00 Uhr

am Oberhausen Hauptbahnhof Fernbushaltestelle.

Bitte kommen sie ca. 30 Min. vor der Abfahrtszeit zum Abfahrtsort um die Unterlagen (Umschläge) abzugeben und das Gepäck einzuladen.

Folgende Rückkehrzeiten sind geplant:

Samstag, 07.08.2021 um ca. 21:00 Uhr.

am Oberhausen Hauptbahnhof Fernbushaltestelle.

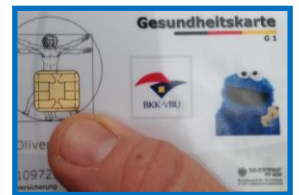


Bitte geben Sie Ihren Kindern für die Anreise ins Zeltlager ein kleines Lunchpaket und bei Bedarf das Lieblingskuscheltier mit in den Bus. **MASKE NICHT VERGESSEN!!!**

2. Unterlagen für den Umschlag am Bus

2.1. Krankenkassenkarte

Legen sie bitte die Krankenkassenkarte Ihres Kindes zu den Unterlagen in den Busumschlag.



2.2. Impfpass

Der Impfpass ist zwar nur für alle Fälle, aber zur Ergänzung unserer Unterlagen notwendig. Bitte fügen Sie nur eine **Kopie** des Impfpasses zu den Unterlagen.

2.3. Taschengeld

Wie bei allen unseren Zeltlagern bitten wir die Eltern, den Kindern einen möglichst ähnlichen Taschengeldbetrag mitzugeben. Die Lagerbank verwaltet das Taschengeld. Über die Helfer*innen wird das Taschengeld täglich in kleineren "Portionen" an die Kinder ausgegeben, das beugt "Verlusten" und ähnlichem vor. Erfahrungsgemäß kommen die Kinder mit einem Betrag von € 1,00 – 3,00 pro Tag gut zurecht, d. h. ein Gesamttaschengeld für das Alter 6-11 Jahre = 20,00€ bzw. für das Alter 12-15 Jahre = bis 50,00 € für die gesamte Zeit ist völlig ausreichend. Bitte geben sie das Taschengeld mit in den Umschlag. Zu viel mitgebrachtes Taschengeld werden wir Ihnen wieder mitgeben.

3. Post und E-Mails

Briefe und Päckchen bekommt jede/r gerne. Die Post für unser Camp landet im Campbüro und wird dann an die Teilnehmer*innen weitergeleitet. Unsere Anschrift lautet:

Zeltplatz Berlin Heiligensee

Name des Kindes

Rallenweg 4

13505 Berlin

Bitte schicken Sie Briefe und Päckchen früh genug ab, damit sie rechtzeitig bei ihren Kindern ankommen.

Außerdem gibt es auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit E-Mails an die Kinder zu versenden und von den Kindern zu erhalten. Geben Sie Ihren Kindern also Ihre E-Mail Adresse mit.

Die E-Mail Adresse während des Zeltlagers lautet: **kohausen2021@falken-re.de**

Damit Ihr Kind die E-Mail auf jeden Fall bekommt, geben Sie bitte in der **Betreffzeile** den **vollständigen „Namen Ihres Kindes“** an. E-Mails an *Bärchen, Moppelchen oder Schatz* sind schwer zuzuordnen. Machen Sie sich keine Sorgen falls in den ersten Tagen des Zeltlagers keine Antwort bekommen, da wir unseren Internetzugang dort erst einrichten müssen. Um das Datenvolumen gering zu halten, schicken Sie bitte **keine Fotos oder sonstige Anhänge**. Anhänge werden wir nicht ausdrucken.

Wenn sie von Ihrem Kind nichts hören, dann ist alles gut. Freuen Sie sich über Emails und Postkarten :-).

3. Ärztliche Versorgung

Die ärztliche Versorgung ist für den Fall, dass ein Kind, Jugendlicher oder Erwachsener krank wird, sichergestellt. Zu Ärzten und dem Krankenhaus besteht während der Freizeit Kontakt. Bei unseren Zeltlagern haben wir ausgebildete Ersthelfer*innen vor Ort, die sich um die Bedürfnisse der Teilnehmer*innen kümmern. Sie übernehmen die Erstversorgung, fahren die Kinder ggf. zum Arzt und übernehmen die Betreuung (z.B. Ausgabe der Medikamente) vor Ort. Sie stehen rund um die Uhr zur Verfügung. Mögliche Kosten für die medizinische Versorgung werden von uns vorgelegt.

Denke sie daran, dass **Medikamentenblatt** ausgefüllt mitzugeben (Umschlag am Bus), da dort ein Arzt bestätigen muss das, dass Kind diese Medikamente nehmen muss.

4. Kofferpacken für das Zeltlager

Bitte packen Sie **gemeinsam** mit Ihrem Kind die Koffer, damit Ihr Kind seine Sachen auch wiedererkennen kann. Alle Kleidungsstücke (Wäschestift) und Gegenstände sollten mit dem Namen des Kindes gekennzeichnet sein. Legen Sie bitte auch die ausgefüllte Kofferliste (in Ihren Unterlagen) mit in den Umschlag mit den Unterlagen. Dies vereinfacht es den Kindern und deren Helfer*innen, alle Sachen am Ende der Freizeit wieder richtig einzupacken.

Geben Sie Ihren Kindern nicht die besten Kleidungsstücke mit. In alten Sachen macht Spielen und Toben einfach mehr Spaß. Geben Sie Ihrem Kind gebrauchte Kleidung mit, die es genau kennt. Neue Kleidungsstücke werden von den Kindern oft nicht als ihr Eigentum wiedererkannt. Für den Verlust oder die Beschädigung von Reisegepäck kann kein Ersatz geleistet werden. Vor diesem Hintergrund ist ggf. der Abschluss einer Reisegepäckversicherung zu prüfen.

Befestigen Sie bitte keine Sachen auf/an dem Koffer. Packen sie wenn nötig Luftmatratze und Schlafsack extra. Damit es keine Probleme beim Verstauen des Gepäcks in den Bussen gibt (Isomatte/Luftmatratze und Schlafsack beschriften!). Beim Verpacken bitte Platz lassen, denn bei der Rückkehr lässt es sich nicht so schön eng ordnen wie bei der Abfahrt zu Hause.

5. Wertsachen/ Handyverbot

Uhren, Handys, Schmuck, Radios, MP`3 Player, Spielekonsolen etc. sind in Ferienfreizeitmaßnahmen stark gefährdet, da es trotz aller Regelungen durchaus zu einer gewissen Unordnung kommen kann. Wir bitten, derartige Gegenstände zu Hause zu lassen, da wir hierfür keinerlei Haftung übernehmen können.

In diesem Jahr fahren wir ohne Handys ins Zeltlager. Dies hat mehrere Gründe. Zum einen bietet der Platz keine ausreichende Stromversorgung um täglich 100 Handys zu laden. Des Weiteren wollen wir, dass die Teilnehmer*innen sich miteinander beschäftigen, unterhalten und die jeweiligen Emotionen des Gegenübers wahrnehmen. In den vergangenen Jahren kam es sehr häufig zu Streitigkeiten und Beschädigungen, die durch das Handy ausgelöst wurden. Die neue Datenschutzverordnung verbietet es ebenso ungefragt Fotos von Menschen zu machen und diese im Internet zu verbreiten. Das können wir kaum kontrollieren. Den meisten Kindern und Jugendlichen fällt es gar nicht mehr auf wie abhängig sie von ihrem Handy sind. Wir wollen ein Bewusstsein schaffen, dass es auch mal ohne geht und geben dem Handy Urlaub.

Wenn sich ihr Kind nicht meldet, dann ist es ein gutes Zeichen, dass alles in Ordnung ist. Freuen sie sich über eine Postkarte nach Hause und genießen sie die freie Zeit.

In den am Infoabend erhaltenen oder Ihnen zugeschickten Umschlag für die Helfer*innen am Bus müssen dann sein:

Negativ Testung, Krankenkassenkarte, Impfausweis (Kopie), Arztkarte, Medikamentenblatt, evtl. Medikamente, Taschengeld, Kofferliste.

Kurzcheckliste für die Freizeit

(Was Ihr Kind zum Bus mitbringen muss!)

- Koffer
- Schlafsack /**dicke** Isomatte oder Luftmatratze(max. 80cm breit!)
- **Negativ Testung**
- **Bitte in den Umschlag für die Anmeldung:**
 - * Arztkarte
 - * **Kopie** des Impfausweises
 - * Brillenpass oder noch besser Ersatzbrille
 - * Krankenkassenkarte
 - * Medikamente, die Ihr Kind einnehmen muss und das Medikamentenblatt
 - * Taschengeld für Ihr Kind
 - * Kofferliste
- Kleiner Rucksack mit Lunchpaket und Trinkflasche (zum Wiederbefüllen), das momentane Lieblingsbuch , **MASKE!!!**

Zertifizierungen

Gut Drauf

Unsere Freizeit hat das "Gut-Drauf"-Label erworben, das heißt, dass unser Lager unter den Mottos „bewegen, entspannen, ernähren – aber wie“ steht.

Durch gesunde Ernährung, ein vielseitiges Bewegungs- und Sportangebot und Entspannungs- sowie Wellnessprojekte wollen wir die Lebensqualität jedes Einzelnen steigern.

Unser geschultes "Gut-Drauf"-Personal will den Teilnehmern auch durch Kochkurse o.ä. zeigen, dass ausgewogene Ernährung eine wichtige Rolle in unserem Alltag spielt.

Die Fußball- oder Volleyballturniere sollen die Teamfähigkeit und das Gruppenempfinden fördern und helfen, dass sich jeder wohlfühlt und "Gut-Drauf" ist.



Bewegen, entspannen, essen - aber wie!
Eine Jugendaktion der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Köln

Reisenetz geprüfte Qualität seit über 20 Jahren ist das Reisenetz der Deutsche Fachverband für Jugendreisen. Unser Wunsch nach Integration von Pädagogik und Touristik ist in Erfüllung gegangen:

Bei uns arbeiten kommerzielle und gemeinnützige Organisationen aus dem In- und Ausland partnerschaftlich zusammen. Das Reisenetz ist damit das aktivste und größte Netzwerk im Bereich Jugendreisen in Deutschland und trägt mit seiner heterogenen Mitgliederstruktur umfassend zur Professionalisierung des Jugendreisens bei. Partnerschaft ist dabei unser Schlüssel zur Professionalisierung des Jugendreisens.

Vertrauen ist die Basis für unser gemeinsames professionelles Wirken – nach innen und außen.



Wir weisen nochmals darauf hin, dass der gesamte Teilnehmer*innenbeitrag vor dem Abfahrtstermin bei uns eingegangen sein muss. Falls nicht individuelle Absprachen mit uns bestehen, ist eine Teilnahme bei unvollständiger Zahlung nicht möglich.

Hier noch einmal unsere Bankverbindung:

SJD – Die Falken UB Recklinghausen

Kto.: 54 00 22 33

BLZ: 426 501 50

IBAN: DE35 4265 0150 0054 0022 33

Sparkasse Vest Recklinghausen

Wir freuen uns auf eine erlebnisreiche und spannende gemeinsame Fahrt!

Freundschaft!

Euer Zeltlagerteam 